

An das Studierendenparlament der TU Darmstadt

Antragsteller:
Tim Steinhaus
AStA TU Darmstadt
- Verkehrsreferat -

Antragstext

Hiermit möge die Studierendenschaft der TU Darmstadt, vertreten durch ihr Studierendenparlament, eine Anhebung des Semesterticketbeitrags von 110€ auf 113,25€ beschließen. Die Erhöhung wird ab dem Sommersemester 2014 (SS14) wirksam.

Begründung

In langen Verhandlungen haben sich alle hessischen Asten mit dem RMV auf einen Tarifvertrag geeinigt, der ab dem SS14 eine Kopplung der Preiserhöhungen für Semestertickets an jene im Auszubildendentarif des RMVs vorsieht. Die Gründe hierfür waren zum Einen der größere politische Druck, welcher erhebliche Preiserhöhungen wie in der Vergangenheit aufgrund der immensen Zahl an Schülern, Auszubildenden und Studierenden sehr unwahrscheinlicher macht. Zum Anderen verband sich mit den jährlichen, direkten Verhandlungen zwischen ASten und dem RMV ein großer bürokratischer Aufwand, wobei die Verhandlungen aufgrund von sehr unterschiedlichen Standpunkten nicht selten vor dem Scheitern standen. Insgesamt erlaubt die jetzige Regelung eine große Sicherheit bei moderaten Kosten.

Der RMV-Aufsichtsrat hat mit seiner Sitzung vom 26.06. die Anhebung der Preise im Schüler- und Auszubildendentarif um 2,95% beschlossen. Um dem Semesterticket-Vertrag weiterhin Gültigkeit zu verleihen und das Semesterticket nutzen zu können, muss dieser Erhöhung zugestimmt werden. Der RMV begründet diesen Schritt mit gestiegenen Betriebs- und Personalkosten. Da die hessische Landesregierung die Zuschüsse für den ÖPNV in der Vergangenheit zusätzlich weiter zurückgefahren hat, muss der RMV die entstehenden Fehlbeträge ebenfalls über die Fahrpreise decken.